

Service für Studierende

Angebote der Stadtverwaltung

100 Euro Umzugsbeihilfe

100 Euro Umzugsbeihilfe

Studierende und Auszubildende, die sich in Greifswald mit Hauptwohnsitz anmelden, erhalten ein Begrüßungsgeld in Höhe von 100 Euro.

- **Antrag auf Umzugsbeihilfe**
- **Satzung über die Gewährung von Umzugsbeihilfen für Auszubildende und Studierende mit Hauptwohnsitz**

Segeltörn für "echte" Greifswalderinnen und Greifswalder

Segeltörn für echte Greifswalder

Jeder Student, der sich in Greifswald mit Hauptwohnsitz anmeldet, kann sich für einen **Tagestörn auf dem stadteigenen Segelschiff GREIF** bewerben. Die begehrten 40 Plätze werden ausgelost.

Begrüßungsmarkt für die "Erstis"

Anstoßen mit Oberbürgermeister und Rektorin beim Begrüßungsmarkt

Am Tag der feierlichen Immatrikulation zum Wintersemester richtet die Stadt vor dem Dom einen **Begrüßungsmarkt** für die Erstsemester und ihre Eltern aus. Greifswalds Oberbürgermeister und die Rektorin laden inmitten eines Informationsmarktes und gastronomischen Angeboten zum Begrüßungstrunk ein. Die älteren Semester der Greifswalder Uni gestalten den Markt ebenso mit wie der Tourismusverein, die Stadtwerke, Kultureinrichtungen und weitere Vereine. Der Markt ergänzt die Erstsemesterwoche, die der AstA in Greifswald mit viel Kreativität und überaus nützlichen Veranstaltungen spickt! Hier lernen die Neankömmlinge Stadt und Uni, Tutoren, Professoren und Lebensart in Greifswald kennen. Das Studentenwerk und die Wohnungsgesellschaften versuchen jenen bei der Wohnungssuche zu helfen, die bis dahin noch nichts gefunden haben sollten!

Ein KUS für Studenten und Studentinnen

Mit dem **Kultur- und Sozialpass** (KUS) bekommen Studierende jede Menge Rabatte in vielen Einrichtungen der Stadt. Sparen kann man beispielsweise bei der Monatskarte im öffentlichen Busverkehr, bei den Kursen der Volkshochschule, in der Bibliothek, im Strandbad Eldena oder im Freizeitbad.

Studieren mit Kind

Studieren mit Kind: Kindergartenzeit nach dem Sandmann

Greifswald ist familienfreundlich und auf studierende Eltern eingestellt. Abends noch Vorlesungen? Kein Problem! In der **Kindertagesstätte „A.S. Makarenko“** im Greifswalder Ortsteil Schönwalde II werden Kinder von Montag bis Freitag jeweils von 5:45 Uhr bis 21:00 Uhr liebevoll betreut. Das Studentenwerk hat inzwischen mit den **"Campuskindern"** auch eine eigene Kindertagesstätte.

Kurze Wege mit dem Rad - Fahrradstraße verbindet | Fahrradcodierung auf dem Markt

Kurze Wege – und nur mit dem Fahrrad

Hauptverkehrsmittel in Greifswald ist das Fahrrad. Hörsäle, Seminare, Labore, Unibibliothek und Mensa sind mit dem Rad bequem und schnell zu erreichen. Eine Fahrradstraße führt vom Campus direkt bis zum Hauptgebäude in der Innenstadt. Aber Vorsicht! Fahrräder sind gern gesehene Beute von Langfingern. Ab Mitte April bis in den späten Herbst hinein (je nach Witterung) kann man daher sein Rad alle 14 Tage dienstags von 10 bis 17 Uhr auf dem Historischen Marktplatz kostenlos codieren lassen. Diese werden nachweisbar weniger gestohlen.

Heimathafen Greifswald - Ein Willkommensgruß

Gemeinschaftsaktion der Greifswald Marketing GmbH, der Stadtverwaltung und der Universität

Seit 2014 heißen ungewöhnliche Marketingaktionen im Rahmen der Erstwohnsitzkampagne die Neu-Greifswalder willkommen und machen Lust darauf die neue Heimatstadt näher kennenzulernen. Mit dem **Slogan Heimathafen Greifswald. Mein Studienort – Mein Hauptwohnsitz** werben die Stadt Greifswald und die Greifswald Marketing GmbH gemeinsam mit der Universität, der Studierendenschaft und dem AStA für eine hauptwohnsitzliche Ummeldung. Ein Teil dieser umfangreichen Werbekampagne ist das Gutscheinbuch *Heimathafen Greifswald*. Ein Mix aus Stadtführer und Gutscheinangeboten von Greifswalder Einzelhändlern, Kultureinrichtungen & Unternehmen. Das Gutscheinbuch wird bei der Anmeldung des Hauptwohnsitzes in der Abteilung Meldewesen im Ordnungsamt (Stadthaus) überreicht. Zugleich können Studierende und Auszubildende hier einen Antrag auf das Begrüßungsgeld in Höhe von 100 Euro stellen.



Informationen zur Erstwohnsitzkampagne